



HERBST 2025 PROGRAMM

SACHBUCH RATGEBER FACHBUCH

Sarah Cohen-Fantl | Dianne Dela Cruz
Thomas Wessinghage | Robert Peters
Wolfgang Schmidbauer | Felix Ekardt
Hanna Roth | Vera Ukuwreere u.v.m

Inhalt

Gesellschaft und Leben

- 4 Sarah Cohen-Fantl
Wie alles begann und sich jetzt wiederholt
- 8 Prof. Dr. Thomas Wessinghage
Lebenselixier Bewegung
- 14 Wolfgang Schmidbauer
Feindesliebe
- 16 Robert Peters
Land der Ohnmacht?
- 18 Felix Ekardt
Postfossile Freiheit
- 22 Hanna Roth
Sterben Frauen anders?
- 24 Vera Ufoma Ukuwrere
Wurzeln im Wind

Lebenshilfe

- 10 Dianne Dela Cruz
Hilfe, mein Kind hat f*cken gesagt
- 26 Udo Schroeter
Bin am Meer
- 30 Jürgen Werth
Keine Angst

Glaube und Kirche

- 28 Ulrike Schaich
Herzensöffner
- 32 Stephan Oppermann OSB / Rita Mielke
Farb-Räume

Fachbuch

- 42 Peter Schallenberg
Glauben und Handeln aus Gottes Liebe
- 43 Georg Bubolz
Die kostbare Perle
- 44 Michael Bruns
Gewandelte Erinnerung
- 45 Jakob Ohm
Integrale Personalität

Regionalia

- 34 Gabriele Wolff
Die Sakristei der Abteikirche zu Maria Laach
- 38 Diözesankalender 2026
- 39 Essener Adventskalender 2025
- 40 Norbert Börste / Martin Fischer / Stephan Wahle
Der Paderborner Dom im 19. Jahrhundert
- 41 Hans-Walter Stork
Der heilige Liborius in der graphischen Kunst

Themenspecial

- 20 Tod & Trauer
- 36/46 Backlist



Liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler,
liebe Wegbegleiter und Freunde,

es gibt Tage, da hilft es nur noch, tief durchzuatmen. Innezuhalten. Was passiert gerade alles um uns herum? Unsere Autorinnen und Autoren sagen, was gesagt werden muss. In Büchern zu drängenden Themen, die vernetztes Denken fördern und eindimensionale Antworten ablehnen. Einige Beispiele:

Das Erstarken der AfD, wachsender Antisemitismus: Mit Sarah Cohen-Fantls „Wie alles begann und sich jetzt wiederholt – Meine jüdische Familiengeschichte“ erleben wir eine kraftvolle Stimme der jungen Generation. Roland Peters schreibt in „Land der Ohnmacht“ einen visionären Leitfaden für Deutschlands Zukunft. Redet eigentlich noch jemand von Umweltschutz? „Postfossile Freiheit“ von Felix Ekardt zeigt gerade den Zusammenhang von Umweltschutz, Frieden und Demokratie.

Aufklärung – geschieht heute in sehr jungen Jahren bereits über das Smartphone. Mit allen Konsequenzen. Dianne Dela Cruz gibt Eltern und Erziehenden in „Hilfe, mein Kind hat f*cken gesagt“ eine Sprache, um Kinder und Jugendliche ungezwungen zu begleiten.

Und was hält uns in der Spur? Wie wir angesichts der vielen Belastungen körperlich und seelisch gesund alt werden können, zeigt uns der ehemalige Europameister über 5.000 Meter, Thomas Wessinghage. Der Longseller „Bin am Meer“ von Udo Schroeter hat vielen Menschen (wieder) ein Fundament gegeben und erscheint bei uns erstmals als Paperback. Und Jürgen Werth weist uns mit seinem Buch „Keine Angst“ Wege zurück in Vertrauen und Zuversicht.

Sie finden auf den nächsten Seiten weitere Bücher beeindruckender Persönlichkeiten. Wir hoffen, Ihre Reise in die Welt unserer Neuheiten wird für Sie zu einer Zeit des Innehaltens und Durchatmens.

Herzliche Grüße
vom gesamten Bonifatius-Team

© Coverfoto: Tal Bruschel, T. Wessinghage/Medical Park, Dianne Dela Cruz, Annette Koroll



Podcast

   Social Media
@sarah_cohen_fantl



Große Lesereise
Oktober/November

Pressekampagne



Plakat

Autorin arbeitet als
Journalistin u. a. für

JÜDISCHE ALLGEMEINE
WOCHENZEITUNG FÜR POLITIK, KULTUR, RELIGION UND JÜDISCHES LEBEN

DIE WELT

Angebot:

10 Exemplare

45 % Aktionsrabatt
+ Streifenplakat



Die Shoa und ihre Erinnerung in der dritten Generation



© Tal Brushel

»Aufgeben bedeutet zu sterben – damals wie heute.«

Sarah Cohen-Fantl

Sarah Cohen-Fantl, 1987 in Hamburg geboren, ist Enkeltochter des tschechischen Filmregisseurs und Shoa-Überlebenden Tomas Fantl. In einer Ausstellung in Auschwitz fand sie einen Koffer mit dem Namen ihrer Urgroßmutter. Dieser veränderte ihr Leben: Sie konvertierte zum Judentum, kündigte ihren Job, ließ sich scheiden und immigrierte nach Israel, wo sie sich ein neues Leben aufbaute. Sie arbeitet als Journalistin, nach ihrem Volontariat an der Axel-Springer-Akademie erhielt sie das Ernst Cramer & Teddy Kollek Journalisten Stipendium des IJP. Seit 2018 arbeitet sie aus Israel als freie Journalistin und Kriegsreporterin u. a. für Die Welt, B.Z., Jüdische Allgemeine, Deutschland.de und kämpft in den Sozialen Medien aktiv gegen Judenhass. Sie lebt mit ihrem Mann und zwei Kindern in Israel in der Nähe von Tel Aviv.

Familie Fantl genießt vor dem Zweiten Weltkrieg ein privilegiertes Leben. Sie sind Prager Deutsche der Bourgeoisie, mit eigener Anwaltskanzlei, einem Modesalon, Privatschulunterricht und Chauffeur. Doch die Shoa löscht fast das gesamte Leben der jüdischen Familie aus. Nur drei von 67 Angehörigen überleben Konzentrationslager und Todesmärsche. Jahrzehnte später führt der Fund eines Koffers in Auschwitz das Leben der Journalistin Sarah Cohen-Fantl in eine unerwartete Richtung. Der Name darauf – Zdenka Fantlova – ist der ihrer Urgroßmutter. Die Entdeckung löst eine tiefe Identitätskrise aus und führt sie dazu, die Geschichte ihrer Familie neu zu hinterfragen und aus drei Perspektiven zu erzählen. Dieses Buch ist eine generationsübergreifende Auseinandersetzung mit Trauma, Resilienz und jüdischer Identität – von Prag über die Shoa bis ins heutige Europa und in ein Israel nach dem Massaker des 7. Oktobers 2023. Es ist eine Geschichte über jüdische Identität, die Notwendigkeit des Erinnerens und den Versuch, in einer Gesellschaft, die „Nie wieder“ sagt, aber oft wegschaut, einen Platz zu finden.

- Eine jüdische Familiengeschichte von 1930 bis heute
- Spannend erzählt aus drei Perspektiven
- Gegen das Verblässen der Erinnerung an die Shoa und mit Blick auf den allgegenwärtigen Antisemitismus



ISBN 978-3-98790-952-8

Sarah Cohen-Fantl
Wie alles begann und sich jetzt wiederholt
Meine jüdische Familiengeschichte

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 224 Seiten

Warengruppe 973
Biografie Gesellschaft
ca. € 22,00 (D) / € 22,60 (A)

Erscheinungstermin 15.10.2025

ISBN 978-3-98790-100-3



Länger gesund und glücklich leben



© T. Wessinghage/ Medical Park

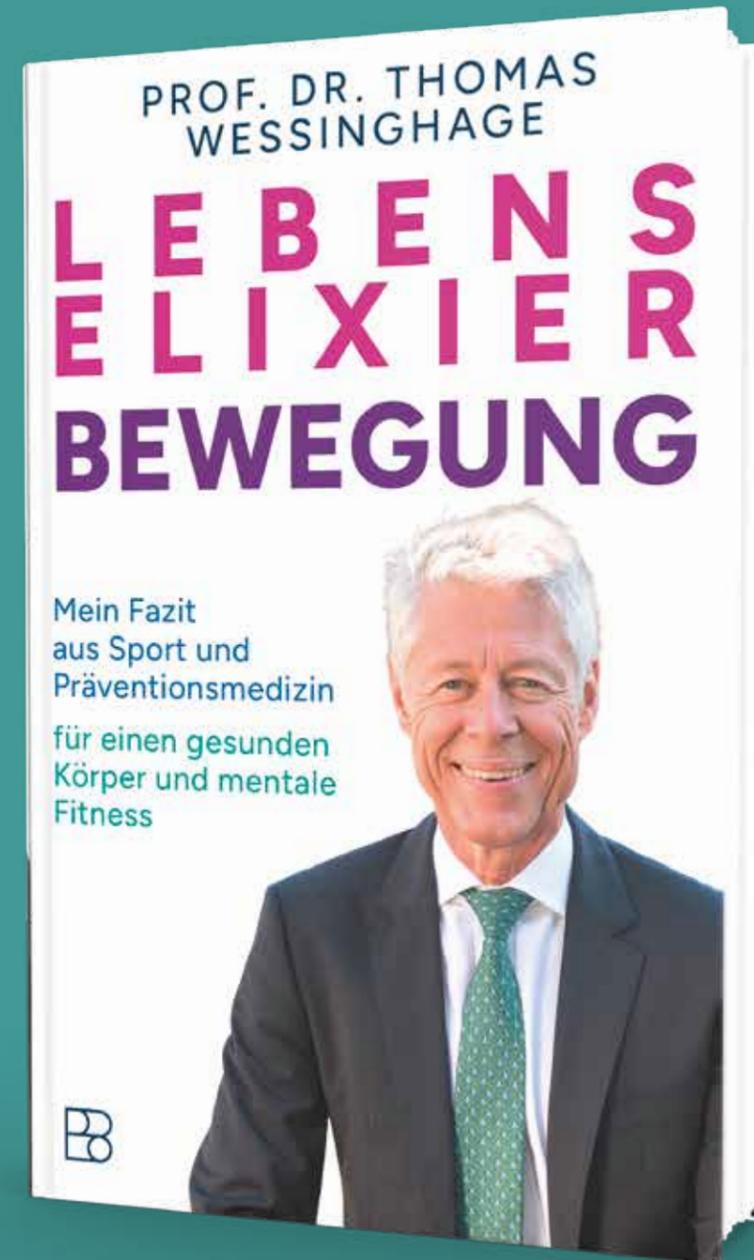
»Wir brauchen Bewegung und langen Atem für ein erfülltes Leben.«

Prof. Dr. Thomas Wessinghage

Prof. Dr. Thomas Wessinghage hat eine beeindruckende sportliche Karriere hinter sich: Er gewann als Mittel- und Langstreckenläufer 22 Deutsche Meistertitel, wurde 1982 in Athen Europameister über 5.000 Meter und nahm 1972 und 1976 an den Olympischen Spielen teil. Noch heute hält er den Deutschen Rekord über die 1.500 Meter (3:31,58 min; 1980 in Koblenz). Nach seiner aktiven Karriere war er als Facharzt für Orthopädie, Physikalische u. Rehabilitative Medizin und Sportmedizin tätig, zuletzt als Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Medical Park Kliniken im Tegernseer Tal. Heute ist er Prorektor der Deutschen Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement (DHfPG), zudem 1. Vorsitzender des Arbeitgeberverbands deutscher Fitness- und Gesundheits-Anlagen (DSSV).

„Unser modernes digitales Leben ist ein Angriff auf unseren Körper, der sich bewegen möchte“, sagt Thomas Wessinghage, ehemaliger Weltklasseläufer, Präventionsmediziner und Fitness-Visionär. Aus langjähriger Erfahrung weiß er, wie viel Lebenskraft und -freude in der Bewegung liegen. In seinem Buch lässt er teilhaben an den prägendsten Stationen seines Lebens – vom begeisterten Jungen, der seine ersten Turnschuhe schnürte, zum renommierten Mediziner und gefragten Fachmann für Gesundheitsthemen. „Unser Körper hat sich mit der Digitalisierung nicht automatisch auf 2.0. upgegradet, sondern er hat steinzeitliche Bedürfnisse.“ Persönlich und mit wissenschaftlicher Expertise erklärt Wessinghage verständlich und unterhaltsam, wie wir dem Körper das geben können, was er wirklich braucht. Denn mit der richtigen inneren Haltung und Disziplin stellt sich körperliches, geistiges und seelisches Wohlbefinden ein – auch im Alter. Er gibt dabei nicht nur praktische Empfehlungen, auch erzählt er aus seinem bewegten Leben. Ein inspirierender Appell, das Geschenk des Lebens zu nutzen.

- Persönliches Gesundheitsfazit von einem der renommiertesten Rehabilitations- und Präventivmediziner und erfolgreichsten Leistungssportler Deutschlands
- Seine Lebensgeschichte als Inspiration und Motivation: bis ins hohe Alter gesund und aktiv bleiben – mit konkreten Lebensstil-Tipps
- Ein Appell für mehr Bewegung und Prävention, der die Bedeutung von Sport für individuelle und öffentliche Gesundheit hervorhebt



große Presse-
kampagne
in Planung

Prof. Dr. Thomas Wessinghage
Lebenselixier Bewegung
Mein Fazit aus Sport und Präventionsmedizin für einen gesunden Körper und mentale Fitness

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 224 Seiten

Warengruppe 973
Gesellschaft

ca. € 22,00 (D) / € 22,60 (A)

Erscheinungstermin 10.09.2025

ISBN 978-3-98790-088-4



ISBN 978-3-98790-961-0



Plakat

DIANNE DELA CRUZ
HILFE, MEIN KIND HAT
F*CKEN
GESAGT

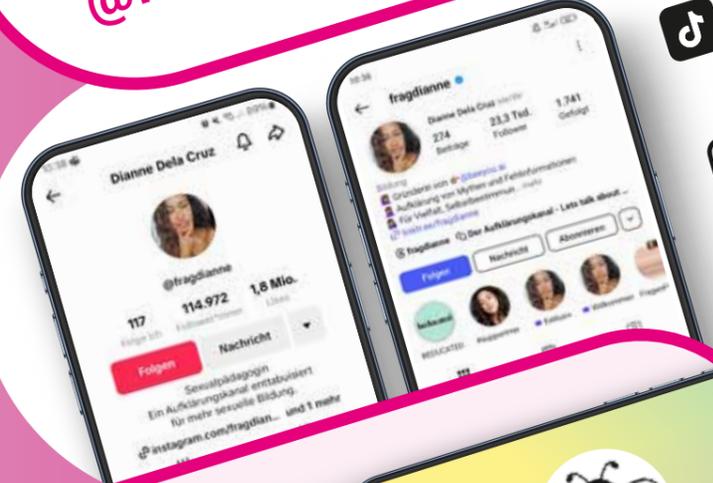
WIE DU OFFEN
UND EHRlich
AUFKLÄRST -
BEVOR ES
ANDERE TUN

@fragdianne



Give away Postkarten

Reichweitenstarke Kampagne
über die Kanäle der Autorin
@fragdianne



115 K Follower:innen
1,8 M Likes

23.300 Follower:innen

beeyou.ai



Angebot:

10 Exemplare

45 % Aktionsrabatt
+ Streifenplakat
+ Postkarten (VE 25)



Presse und
Veranstaltungen

Beiträge für Eltern- und Frauenmagazine
Podcasts und Talks
Lesereise

Eltern

Brigitte

COSMOPOLITAN

Wie Eltern lernen, mit Kindern über Sex zu reden



© Dianne Dela Cruz

»Wir können unsere Kinder nicht vor allen sexuellen Inhalten schützen, aber wir können ihnen positive und altersgerechte Erklärungen geben.«

Dianne Dela Cruz

Dianne Dela Cruz ist Sexualpädagogin und Content Creatorin (@fragdianne). Als Grundschullehrerin und Gesundheitspsychologin spezialisierte sie sich 2021 auf die Sexualpädagogik und bringt neben ihrem Fachwissen als Mutter von fünf Kindern wertvolle Erfahrungen mit.

Auf Social Media bemerkte sie allerdings schnell, wie tabuisiert das Thema Sexualität noch immer ist und wie viel Falsches kursiert. Gleichzeitig erkannte sie den großen Bedarf an verlässlichen Quellen.

Mit ihrer Sexualaufklärungs-App beeyou.ai, deren Chatbot Jugendlichen in einem geschützten Rahmen altersgerechte, fundierte Informationen bietet, leistet sie einen wichtigen Beitrag zur modernen Sexualpädagogik. Für ihr Engagement wurde sie Zweitplatzierte des "Cosmopolitan Award 2024" (Fearless Woman).

Wann ist der richtige Zeitpunkt, mit Kindern über Sexualität zu sprechen? Und warum fällt es vielen Erwachsenen so schwer, Begriffe wie Penis, Vulva oder Hoden genauso selbstverständlich zu verwenden wie Nase oder Ellbogen?

Dianne Dela Cruz sagt: Schluss mit dieser Sprachlosigkeit! Als Sexualpädagogin erklärt sie, warum eine offene und schamfreie Kommunikation für die gesunde Entwicklung von Kindern unerlässlich ist. Denn eine positive Sexualerziehung stärkt nicht nur ihr Körperbewusstsein und Selbstvertrauen, sondern hilft ihnen auch, Grenzen zu setzen und sich vor sexuellen Übergriffen zu schützen.

Ihr Ratgeber nimmt kein Blatt vor den Mund! Von den ersten Fragen über den eigenen Körper bis hin zu Menstruation, Masturbation, ersten sexuellen Erfahrungen und Pornografie – Dianne Dela Cruz geht dorthin, wo viele Erwachsene ausweichen. Schritt für Schritt zeigt sie, wie eine ehrliche und altersgerechte Aufklärung gelingt, ohne Überforderung oder Peinlichkeit.

- Peinlichkeiten vermeiden: praxisnahe Ansätze, um Kindern eine offene und sachliche Sexualaufklärung zu vermitteln – ohne unangenehme Momente
- Förderung eines gesunden Körperbewusstseins: hilft, ein respektvolles Verständnis von Sexualität zu entwickeln
- Aufklärung mit Reichweite von der bekannten Sexualpädagogin Dianne Dela Cruz – @fragdianne



bekannt durch
TikTok und
Instagram
(über 120k Follower)

Dianne Dela Cruz
Hilfe, mein Kind hat f*cken gesagt
Wie du offen und ehrlich aufklärst – bevor andere es tun

13,5 x 21,5 cm
Klappenbroschur
ca. 224 Seiten

Warengruppe 484
Ratgeber Familie

ca. € 20,00 (D) / € 20,60 (A)

Erscheinungstermin 10.09.2025

ISBN 978-3-98790-101-0



9 783987 901010



ISBN 978-3-98790-953-5



Visionen zur Konfliktbewältigung



© privat

»Auch die Feindesliebe ist ein Kind der Freiheit.«

Dr. Wolfgang Schmidbauer

Dr. Wolfgang Schmidbauer wuchs in Passau auf, studierte in München Psychologie und promovierte dort, lebte einige Jahre als freier Autor in Italien, machte eine psychoanalytische Ausbildung und arbeitet seither wieder in München. Seine bekanntesten Bücher sind *Hilflose Helfer* und *Die Angst vor Nähe*. Schmidbauer hat neben Sachbüchern auch Erzählungen verfasst und schrieb viele Jahre für das ZEIT-Magazin die Kolumne *Die großen Fragen der Liebe*.

Eine Zumutung: Liebet eure Feinde! Unmöglich, wird man spontan antworten, und dennoch unerlässlich, wie Wolfgang Schmidbauer ausführt, den in diesem Buch die christliche Vorstellung der Feindesliebe in den Blick nimmt und – ausgehend von einem „Was wäre wenn?“ – Möglichkeiten der Annäherung entwickelt. Als Psychoanalytiker kennt er die Mechanismen und Fallstricke, die bei Streitereien und Auseinandersetzungen greifen. Er zeigt, wie sie eskalieren und zu einer nie enden wollenden Spirale der Gewalt führen können, wenn Rechthaberei die Oberhand gewinnt. Gesetze können Konflikte nur einrahmen, nicht bändigen. Liebe ist die emotionale Waffe gegen den primitiven Racheimpuls.

Mit Beispielen aus Literatur- und Kulturgeschichte und persönlichen Erfahrungen in der Erinnerung an seinen im Zweiten Weltkrieg gefallenen Vater belegt er, dass Menschen primär soziale Geschöpfe sind. In jedem von uns sei die Möglichkeit angelegt, auf Rache zu verzichten und mit seinen Mitmenschen über Arbeit und Spiel zusammenzufinden, so Schmidbauer. Denn Liebe ist beides.

- Feindesliebe als Schlüssel zur Veränderung – warum die biblische Aufforderung mehr ist als eine moralische Zumutung
- Psychologie der Konflikte – wie Rechthaberei Konflikte anheizt und Liebe als Waffe gegen die Spirale der Gewalt wirkt
- Für alle, die in einer gespaltenen Welt nach Lösungen suchen



€ 18,00 (D) / € 18,50 (A)
ISBN 978-3-98790-055-6



ISBN 978-3-98790-958-0

Wolfgang Schmidbauer
Feindesliebe
Plädoyer für ein fast vergessenes Prinzip

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 160 Seiten

Warengruppe 933
Angewandte Psychologie
ca. € 18,00 (D) / € 18,50 (A)

Erscheinungstermin 18.06.2025

ISBN 978-3-98790-096-9



Handlungsfähigkeit und Selbstwirksamkeit zurückgewinnen



© Annette Koroll

»Optimismus ist keine naive Flucht vor der Realität, sondern ein kluger, pragmatischer Ansatz für echte Veränderung.«

Dr. Robert Peters

16 **Dr. Robert Peters** ist Zukunftsforscher und Politikberater am Institut für Innovation und Technik (iit), Berlin. Als Leiter der Gruppe „Arbeits- und Zukunftsforschung“ verantwortet er mit seinem Team Analyse- und Beratungsprojekte für Akteure aus dem öffentlichen Sektor (z. B. für das Bundeskanzleramt, den Bundestag, Ministerien und Bundesbehörden), Wirtschaftsverbände, Industrieunternehmen und Investoren zu Fragen zu gesellschaftlicher Transformation und Innovation. Als promovierter Wirtschaftshistoriker beschäftigte er sich vor seiner Zeit am iit mit den sozialen Auswirkungen von Transformationsprozessen im 17. und 18. Jahrhundert. Dr. Robert Peters hält Vorträge und lehrt (u. a. an der TU Dresden) zu Methoden und Themen von Foresight und Technikfolgenabschätzung.

Deutschland steckt fest: in einer Selbstwirksamkeitskrise. Selbst die Menschen, die in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft an den entscheidenden Hebeln sitzen, fragen sich zunehmend, ob es ihnen gelingt, eine gute Zukunft für Deutschland zu gestalten. Zu groß scheinen mitunter die Herausforderungen – von militärischer und geopolitischer Bedrohung über Klimawandel und Digitalisierung bis zur globalen Wettbewerbsfähigkeit. Doch lähmender Zweifel ist gefährlicher als jede Krise. Denn er verhindert, was unser Land dringend braucht: entschlossenes, mutiges und kreatives Handeln für eine bessere Zukunft.

In diesem leidenschaftlichen Appell für eine Politik des radikalen Optimismus analysiert Dr. Peters, woher das Gefühl der Ohnmacht kommt und wie wir es überwinden. Basierend auf fundierter Forschung, jahrelanger Erfahrung in der Beratung, u. a. für die Politik, und auf exklusiven Gesprächen mit Entscheiderinnen und Entscheidern aus Regierung, Unternehmen, Verbänden und Wissenschaft liefert er konkrete Werkzeuge für einen selbstbewussten Aufbruch. Ein Buch für alle, die spüren, dass es so nicht weitergehen kann.

- Visionär analysiert, praktisch inspirierend – ein Leitfaden für Deutschlands Zukunft
- Inspirationen zum selbstwirksamen Handeln: Wandel ist möglich!
- Konkrete Lösungen wider das schwindende Vertrauen in unsere Handlungsfähigkeit



ISBN 978-3-98790-950-4

Robert Peters
Land der Ohnmacht?
Schluss mit dem Zweifel. Wie wir selbstwirksam und aktiv Deutschlands Zukunft gestalten

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 256 Seiten

Warengruppe 973
Gesellschaft

ca. € 24,00 (D) / € 24,70 (A)

Erscheinungstermin 10.09.2025

ISBN 978-3-98790-098-3



Wie gelingt modernes postfossiles Leben?



© privat

»Postfossilität muss schneller kommen, als es selbst die Grünen wollen.«

Felix Ekardt

Prof. Dr. Dr. Felix Ekardt, Jahrgang 1972, Jurist, Soziologe und Philosoph, ist Leiter der Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik in Leipzig und Berlin sowie Professor für öffentliches Recht und Rechtsphilosophie an der Universität Rostock und Mitglied des Leibniz-Wissenschaftscampus Phosphorforschung Rostock. Seine Forschungsschwerpunkte sind Bedingungen sozialen Wandels sowie Politik, Recht und Ethik der Nachhaltigkeit, was auch Verfassungsfragen liberal-demokratischer Ordnungen einschließt.

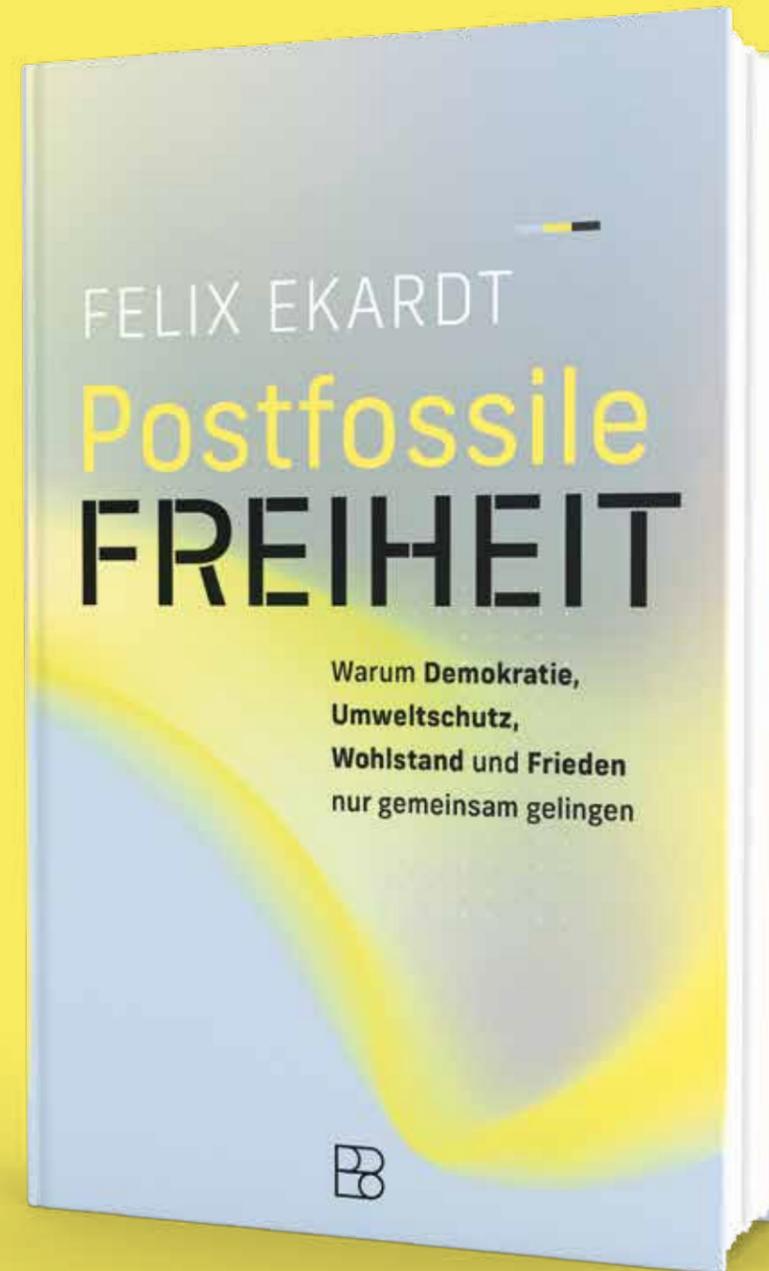
Er initiierte die weltweit beachtete erfolgreiche Klimaklage vor dem Bundesverfassungsgericht sowie darauf aufbauende weitere Klima-Prozesse, die derzeit laufen – und ihre Nachfolgeklage zum Biodiversitätsverlust.

Demokratie, Klima und Frieden stehen unter Druck – und das nicht zufällig. Wir leben in einer Zeit multipler existenzieller Krisen, die tief miteinander verflochten sind. Die Abhängigkeit von fossilen Energien befeuert autoritäre Regime, untergräbt Demokratien und gefährdet den Frieden – in Europa wie global. Gleichzeitig scheitert die Menschheit am dringend nötigen ökologischen Wandel.

Felix Ekardt – Jurist, Philosoph, Soziologe und Initiator der weltweit erfolgreichsten Verfassungsklage für mehr Klimaschutz – analysiert, wie dieselben menschlichen Triebkräfte unsere Lebensgrundlagen bedrohen. Er zeigt, warum wir Freiheit und Demokratie neu denken müssen – und wie ein modernes, postfossiles Leben gelingen kann.

Das Buch ist philosophische Tiefenanalyse, politischer Weckruf und konstruktiven Ausblick zugleich. Es stellt unbequeme Fragen und bietet konkrete Antworten: Gibt es objektiv gerechte Gesellschaftsordnungen? Was bedeutet Freiheit im 21. Jahrhundert? Und warum gibt es keine Alternative zu radikaler Nachhaltigkeit – wenn wir Demokratie und Frieden bewahren wollen?

- Demokratie und Frieden gelingen nur postfossil – Klimaschutz muss schneller statt langsamer gehen
- Bietet konkrete Handlungsvorschläge für die Überwindung globaler Krisen
- Eine frische, neue Begründung: Demokratie statt Autokratie für ein modernes postfossiles Leben



ISBN 978-3-98790-954-2

Felix Ekardt
Postfossile Freiheit
Warum Demokratie, Umweltschutz, Wohlstand und Frieden nur gemeinsam gelingen

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 335 Seiten

Warengruppe 985
Natur und Gesellschaft
ca. € 26,00 (D) / € 26,70 (A)

Erscheinungstermin 18.06.2025

ISBN 978-3-98790-097-6



Unsere Empfehlungen zum Thema Tod & Trauer



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
ISBN 978-3-89710-938-4



€ 24,00 (D) | € 24,70 (A)
ISBN 978-3-98790-001-3



- | | | | | |
|----|---|---------|---------|-------|
| 3x | Sterben Frauen anders – Erfahrungen zwischen Empathie, Stärke und Schmerz | 20,00 € | 60,00 € | 90099 |
| 2x | „Der Oma hätte das gefallen“ – Bewegende und kuriose Erlebnisse eines Sargträgers. | 20,00 € | 40,00 € | 90038 |
| 2x | Wenn alles stillsteht – Wege aus Schmerz und Trauer | 16,00 € | 32,00 € | 10935 |
| 2x | Wir werden immer vier sein – Wie ich mir ein neues Leben aufbaute, als der Krebs mir meinen Mann nahm | 18,00 € | 36,00 € | 10913 |

Buchpaket Trauer
4 Titel | 9 Exemplare
45 % Aktionsrabatt
Netto-Einkaufspreis
92,40 €
ISBN 978-3-98790-108-9



Wir sind auf der Messe
Leben & Tod Freiburg
17.-18.10.2025



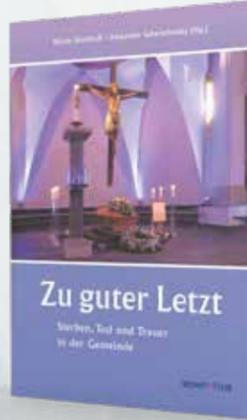
€ 20,00 (D) | € 20,60 (A)
ISBN 978-3-89710-739-7



€ 19,90 (D) | € 20,60 (A)
ISBN 978-3-89710-813-4



€ 16,90 (D) | € 17,50 (A)
ISBN 978-3-89710-896-7



€ 9,90 (D) | € 10,30 (A)
ISBN 978-3-89710-700-7



€ 10,90 (D) | € 11,30 (A)
ISBN 978-3-89710-802-8



Wenn Frauen Abschied nehmen



© Hermann u. Clärchen Baus

»Die toten Gesichter von Frauen erzählen etwas anderes als die der Männer.«

Hanna Roth

Hanna Roth, Bestatterin und Trauerbegleiterin, geb. 1987 in Bergisch Gladbach, ist Teil der Geschäftsführung des weltweit bekannten Bestattungshauses Pütz-Roth. Nach einem Eventmanagement-Studium sammelte sie erste Berufserfahrungen in einer Werbeagentur. Seit dem Tod ihres Vaters Fritz Roth leitet sie gemeinsam mit ihrem Bruder David das Bestattungshaus, das u. a. für seinen privaten Friedhof „Gärten der Bestattung“ bekannt ist. Ihr Ziel: Den Tod zurück ins Leben holen. Medienauftritte bei RTL, ZDF und in der Süddeutschen Zeitung machten sie über das Rheinland hinaus bekannt. Der Trauer eine Heimat zu geben, war die Vision des Firmengründers Fritz Roth, die bis heute das Handeln von Hanna Roth und ihren Mitarbeitenden bestimmt.

Frauen leben im Schnitt fünf Jahre länger als Männer. Sterben Frauen folglich anders – einsamer oder reicher an Erfahrung? Immerhin überleben sie statistisch gesehen nicht nur die meisten Männer, sie erfahren auch durch die Möglichkeit, Kinder zu gebären, das Leben zu Beginn wie am Ende intensiver.

Hanna Roth geht der Frage nach, wie Frauen Abschied nehmen, und erzählt von Frauen, die ihr im Bestattungshaus begegnet sind, die sie in Trauergruppen getroffen hat oder die sie inspiriert haben. Manche beschäftigen sich professionell, ehrenamtlich oder künstlerisch mit dem Thema Lebensende. Auch erzählt sie von prominenten Verstorbenen wie Amy Winehouse, Hannelore Kohl oder Queen Elizabeth II., deren Leben und Tod sie berührt haben.

Ihre Geschichten regen an, über den eigenen Umgang mit dem Ende nachzudenken und Wünsche und Bedürfnisse für die letzten Jahre intensiver in den Blick zu nehmen. Sie laden dazu ein, sich der Vielfalt des Lebens und des Todes zu stellen und sich selbst zu fragen: Wie möchte man eigentlich als Frau am Ende des Lebens begleitet werden?

- Erhellender Blick auf das weibliche Sterben – warum Frauen den Tod anders erleben
- Berührende, wahre Geschichten – vom bekannten Bestattungshaus Pütz-Roth bis zu prominenten Verstorbenen
- Impulse für den Umgang mit dem eigenen Lebensende



ISBN 978-3-98790-955-9

Hanna Roth
Sterben Frauen anders?
Erfahrungen zwischen Empathie,
Stärke und Schmerz

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 208 Seiten

Warengruppe 933
Trauer / Tod

ca. € 20,00 (D) / € 20,60 (A)

Erscheinungstermin 15.10.2025

ISBN 978-3-98790-099-0



Dieser Titel ist im Themenpaket
Tod & Trauer enthalten

Man kann alles schaffen



© Kerstin Fehring / Fotoloft Wees

*»Ich habe gelernt,
mich selbst zu lieben,
das war eine der
größten Hürden!«*

Vera Ufoma Ukuwrere

24 „Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf“ – dies wurde **Vera Ufoma Ukuwrere** erst bewusst, als sie mit 13 Jahren in einem neuen Land, in einer neuen Umgebung und in einer scheinbar neuen Familie ankam. Ein Land, von dem sie nicht wusste, ob und wie sie hineinpassen sollte. Trotz ihrer schlechten Erfahrungen hat sie es geschafft: Sie hat eine Ausbildung zur Erzieherin gemacht, um Kindern eine Möglichkeit zu geben, zu wachsen – so wie es für sie als Kind nicht möglich war – und sich wohlfühlen, wie sie es lange nicht konnte. Das Leben war für sie nicht immer einfach, aber es gab Menschen, die hinter ihr standen und ihr Halt gaben.

Vera Ukuwrere lebte acht Jahre lang in einem Village im Busch von Nigeria, gemeinsam mit ihrer Großmutter und im Einklang mit der Natur. Als ihre Mutter, die sie zuvor nicht kennengelernt hatte, sie zunächst in ein Internat schickt und später zu sich und ihrem Mann nach Deutschland holt, verliert sie ihren Halt und ihre Wurzeln, erlebt Ausgrenzung und Einsamkeit. In Nordfriesland erfährt sie aber auch Zuwendung und Wärme durch eine mütterliche Nachbarin und Freundin, die ihr beisteht und hilft, selbstbewusster zu werden und ihre eigene Stärke zu erkennen. Als sie schwanger wird, findet sie die Kraft, sich dem Einfluss ihrer Mutter zu entziehen. Sie bricht den Kontakt zum Vater ihrer Tochter ab und konzentriert sich mehr und mehr auf ihre eigenen Ressourcen und ihren Lebenswillen. Ohne sich ihren persönlichen und geografischen Wurzeln bewusst zu sein, muss sie sich ihr Leben von Grund auf neu aufbauen. Heute ist Vera ein strahlender und inspirierender Mensch. Sie ist selbstständige Tagesmutter nahe Glücksburg, nah an der Ostsee, die sie liebt. Dort bringt sie Kindern das Laufen bei. Ein Zufall?

- Von Nigeria nach Deutschland: eine Geschichte über Resilienz, Mut und Neuanfang
- Wurzeln neu entdecken: wie eine junge Frau ihre Herkunft hinterfragt, um ihren Platz in der Welt zu finden
- Kraftvolles Plädoyer: von den Tiefen des Lebens zur starken Frau im Jetzt



Vera Ufoma Ukuwrere
Wurzeln im Wind
Meine Geschichte von Schmerz,
Heilung und der Suche nach einem
Zuhause

13,5 x 21,5 cm
Klappenbroschur
ca. 224 Seiten

Warengruppe 973
Biografie Gesellschaft
ca. € 18,00 (D) / € 18,50 (A)

Erscheinungstermin 15.10.2025

ISBN 978-3-98790-090-7



ISBN 978-3-98790-959-7



Eine Auszeit für Männer



© Mats Schroeter

»Das Meer ist
ein heilsamer Ort.«

Udo Schroeter

Udo Schroeter liebt das Meer, Menschen und die Natur, was sein lebendiges Wirken als Autor, Keynote-Speaker und Workshopleiter durchzieht. Er führt Menschen und Organisationen zurück in ihre Mitte. Nachdem er vor fast 20 Jahren mit seiner Familie auf die dänische Insel Bornholm ausgewandert, ist er ein äußerst gefragter Wegbegleiter zu Themen wie Identität, Stressbewältigung, Entscheidungsfindung und Persönlichkeitsentwicklung – egal ob am Lagerfeuer oder in Unternehmen.

Eigentlich hatte Daniel nur eine Woche Urlaub auf einer einsamen Insel gebucht, um seinem stressigen Alltag eine Weile beim Angeln zu entfliehen. Doch sein „Reiseführer“ Leif, ein Mann mit Salzwasser in den Adern, beschränkt sich nicht darauf, Daniel nur die besten Angelplätze zu zeigen. Er weist ihn in das jahrtausendealte Handwerkszeug der Jäger ein. Daniel erkennt in diesem bewährten Wissen seine Chance, aus der Schnellen-höher-weiter-Spirale auszubrechen und ein Leben im Gleichgewicht zu führen. Er entdeckt, wie er den Begriff „Sinn“ für sich völlig neu füllen und das Erfahrene im Alltag umsetzen kann. Die Woche am Meer wird zu einer Reise zu sich selbst. Aus dem Gejagten wird wieder ein Jäger. Aus dem getriebenen, gehetzten Schatten seiner selbst wird wieder ein Mensch: selbstbestimmt, mutig, kraftvoll.

- Beliebter Klassiker des Autors – erstmalig als Paperback
- Leben im Gleichgewicht in einer turbulenten Welt
- Inspirierendes altes Wissen für das Leben heute – Geschichten eines Sinnsuchers



Udo Schroeter
Bin am Meer
Die wichtigste Reise in deinem Leben ist die Reise zu dir selbst – eine Erzählung für Männer

13,5 x 21,5 cm
Klappenbroschur
ca. 232 Seiten

Warengruppe 481
Lebensführung

ca. € 18,00 (D) / € 18,50 (A)

Erscheinungstermin 18.06.2025

ISBN 978-3-98790-105-8



ISBN 978-3-98790-962-7



Im Himmelreich mit Lamas



© Peter Dietrich

»Lamas zeigen mir ganz viel von dieser Verbundenheit – zwischen Menschen, Land und Tieren, Pflanzen, Gott und den Kräften der Erde.«

Ulrike Schaich

Ulrike Schaich entdeckte als neun-jähriges Mädchen bei einer Reise nach Ecuador ihre Begeisterung für Lamas, seit 2013 hält sie mehrere Tiere in Reutlingen. Heute ist sie evangelische Pfarrerin mit einer besonderen Berufung. Sie verbindet ihre theologische Arbeit mit ihrer Leidenschaft für Lamas und Schöpfungspiritualität und führt unter anderem Gottesdienste und Pilgerwanderungen mit Lamas durch. Durch ihre einzigartige Kombination von Pfarrdienst und tiergestützter Spiritualität erreicht Schaich Menschen auf unkonventionelle Weise und öffnet ihnen das Herz – nicht nur für Lamas, sondern auch für die frohe Botschaft des Evangeliums.

Als Deutschlands erste „Lama-Pfarrerin“ erzählt Ulrike Schaich von ihrer außergewöhnlichen Lebensreise: ihren Kindheitserfahrung in Ecuador – wie die Geburt eines Lamafohlens ihre Liebe zu diesen faszinierenden Tieren entfachte und welche tiefe spirituelle Verbindung sich daraus entwickelte. Denn Lamas begleiten heute täglich ihr Leben und ihre Arbeit als Pfarrerin. Schaich schildert, wie die sanftmütigen Hochlandgefährten sie gelehrt haben, im Einklang mit den Rhythmen der Natur zu leben. Ihr stetiger, fast meditativer Gang hat sie zu einer tiefen Achtsamkeit geführt, die sie wie auch andere in ihrem Glauben inspiriert – und das nicht nur bei Pilgerwanderungen. Die Begegnungen mit den Lamas schenken immer wieder neue Perspektiven auf das Miteinander von Mensch und Tier, auf Gott, die Schöpfung und die Bedeutung von Respekt und Wertschätzung.

Mit ihren Anekdoten und Gedanken lädt sie ein, die Welt mal mit den ruhigen, weisen Augen der Lamas zu sehen. Ideal für alle, die nach mehr Sinn und Ruhe, Naturverbundenheit und einer besonderen Inspiration suchen.

- Ein einzigartiger Einblick in die Welt der Lamas als Brücke zwischen Mensch, Natur und Glauben – erzählt von Deutschlands erster „Lama-Pfarrerin“
- Achtsamkeit durch Natur und Tiere – inspirierend für alle, die Entschleunigung suchen
- Lebensreise zwischen Kulturen: von eindrucksvollen Erlebnissen in Ecuador bis zur spirituellen Arbeit mit Lamas



ISBN 978-3-98790-956-6

Ulrike Schaich
Herzensöffner
Erlebnisse mit Lamas und Menschen:
Wie mir die sanften Tiere einen neuen
spirituellen Weg eröffneten

13,5 x 21,5 cm
Klappenbroschur
ca. 208 Seiten

Warengruppe 931
Biografie Spiritualität
ca. € 20,00 (D) / € 20,60 (A)

Erscheinungstermin 13.08.2025

ISBN 978-3-98790-094-5



Fürchtet euch nicht



© Rahel Täubert

»Niemand muss Angst vor der Angst haben. Es gibt Wege durch die Angst, Wege um sie herum, und es gibt Auswege.«

Jürgen Werth

Jürgen Werth, Jahrgang 1951, ist ein deutscher Journalist, Buchautor und Liedermacher. Von 1994 bis 2014 war er Direktor des Evangeliums-Rundfunks (ERF) bzw. hauptamtlicher Vorstandsvorsitzender von ERF-Medien in Deutschland. Er lebt in Wetzlar.

Angst allerorten. Die Welt ist zum Fürchten geworden. So scheint es. Angststörungen und Krankheiten nehmen zu. Wie viel Angst gehört zum Leben? Braucht es sogar? Jürgen Werth, erfahrener und erfolgreicher spiritueller Autor, zeigt, dass es möglich ist, mit der Angst zu leben, wenn man sie annimmt, umarmt, sich mit ihr versöhnt.

Sehr persönlich, mit zahlreichen Beispielen, die zur Identifikation einladen, zeigt er, was alles zur Angst gehört: das Kind, das sich im Dunkeln fürchtet, der Erwachsene, der sich scheut, eine neue Stelle mit viel Verantwortung anzutreten u. v. m.

Die Angst ist vielschichtig und hat unterschiedliche Facetten. Die lebensnahen und lebensbejahenden Aspekte, die der Autor warmherzig und authentisch beschreibt, bilden einen Gegenpol zur lähmenden Furcht und verweisen auf den, der größer ist.

- Angst nicht nur überwinden – vielmehr annehmen und transformieren
- Für das Auseinandersetzen mit Ängsten: eine Quelle für Hoffnung und innere Stärke
- Ideales Geschenk für alle, die in unsicheren Zeiten nach Halt und Zuversicht suchen



Jürgen Werth
Keine Angst
Zuversichtlich leben und glauben

13,5 x 21,5 cm
gebunden
ca. 192 Seiten

Warengruppe 920
Philosophie und Religion
ca. € 18,00 (D) / € 18,50 (A)

Erscheinungstermin 15.10.2025

ISBN 978-3-98790-089-1



ISBN 978-3-98790-960-3

Ein Leben zwischen Kontrasten



© Gerlinde Wolf

© privat

»Da ich durch die Buntheit der Welt nicht abgelenkt werde, kann ich mich ganz auf meine eigenen, inneren Farb-Räume konzentrieren.«

Bruder Stephan

Stephan Oppermann OSB, Jg. 1982, ist geboren in Boppard, aufgewachsen in Urbar am Rhein. Nach den Ausbildungen zum Gärtner und Floristen schloss er sich der klösterlichen Gemeinschaft der Benediktiner in der Abtei Maria Laach an. Neben seiner Arbeit in der dortigen Keramikmanufaktur und ersten künstlerischen Projekten absolvierte er in Freising ein Studium zum Gestalter für Blumenkunst und anschließend in Alfter ein Studium der Bildhauerei.

Dr. Rita Mielke, Jg. 1957, ist geboren und aufgewachsen in Korschenbroich. Nach einem Studium der Germanistik, Anglistik und Komparatistik wurde sie 1985 an der RWTH Aachen promoviert. Als Redakteurin arbeitete sie mehrere Jahre im FAZ-Magazin. Sie gründete ein eigenes Kultur- und Literaturbüro, arbeitet als freie Journalistin und Autorin.

Im Alten Dom in Mainz, im Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, in Erfurt anlässlich des Katholikentages und an vielen anderen Orten hat sich Bruder Stephan OSB mit seinen außergewöhnlichen Kunstprojekten schon einen Namen gemacht. Maler, Bildhauer, Keramiker, Designer, Florist, Trauerbegleiter, Bestatter: Der 42-Jährige ist ein Multitalent. Vor allem aber ist er Ordensbruder, hat in der Benediktinerabtei Maria Laach (s)eine Heimat gefunden, setzt dort die Tradition der Künstlerbrüder fort und trägt sie ins Land. In seinen gern großformatigen und meist farbtintensiven Arbeiten verleiht er dem Ausdruck, was ihn in seinem Innersten bewegt, Worte der Bibel, Psalmverse, Gebete.

Wie er über viele Stationen seinen Lebensweg gefunden und dabei Glaube und Kunst auf seine eigene, unverwechselbare Art zusammengebracht hat, erzählen er und Rita Mielke. Und auch davon, was ihn mit Prominenten wie Bing Crosby, Rod Stewart oder Mark Zuckerberg und möglicherweise mit Künstlern wie Turner, Picasso oder Monet verbindet: Denn Bruder Stephan ist von Geburt an farbenblind.

- Mönch, Künstler, farbenblind: ein außergewöhnlicher Blick auf Kunst und Spiritualität
- Deutschlandweit bekannt durch Ausstellungen, Installationen und sein karitatives Engagement
- Stationen eines Künstlerlebens, mit zahlreichen Abbildungen seiner Werke



Stephan Oppermann OSB / Rita Mielke
Farb-Räume
Ein Leben zwischen Glaube und Kunst

14,5 x 22 cm
gebunden
ca. 224 Seiten (mit Bildteil)

Warengruppe 951
Kunst und Literatur
ca. € 25,00 (D) / € 25,70 (A)

Erscheinungstermin 13.08.2025

ISBN 978-3-98790-095-2



Sakraler Raum als spiritueller Kunstort



© privat

Dr. Gabriele Wolff M.A., Studium der Mittleren und Neuen Kunstgeschichte, Klassischen Archäologie und Historischen Ethnologie in Frankfurt/M., Wien und Heidelberg. Vorstandsmitglied im Verein „Freunde der Benediktinerabtei Maria Laach e.V.“, Systemischer Coach und Unternehmensberaterin.

»Dieses beeindruckende Gesamtkunstwerk ist es wert, einem breiteren Publikum nahegebracht und in seinem Bestand gesichert zu werden.«

Gabriele Wolff

Sakristeien bewegen sich immer im Spannungsfeld profaner Funktionalität und theologisch aufgeladener Bedeutungszuschreibung. Ihr vornehmster Zweck ist jedoch die *Preparatio Animae*: die Vorbereitung der Seele auf den Gottesdienst. Im Kloster Maria Laach bereitet die Sakristei der Abteikirche dafür den spirituellen Raum. Als unverzichtbarer baulicher, historischer und liturgischer Gebäudeteil stellt sie, insbesondere durch die künstlerische Ausgestaltung, ein einzigartiges Element im Rahmen benediktinischer Sakristeien des frühen 20. Jahrhunderts dar.

Der Bildband ist eine erste Bestandsaufnahme der eindrucksvollen Ausgestaltung der Sakristei, ergänzt durch zahlreiche ausdrucksstarke Abbildungen. Sie umfasst im Wesentlichen die Jahre von 1908 bis 1924. Die Baugeschichte des Gebäudes wird summarisch und in einem ersten Überblick vorgestellt, wobei der Schwerpunkt der Publikation auf den Wandgemälden liegt. Diese sind eng mit der Beuroner Kunstschule verbunden, aber auch mit dem eigenständigen Kunst- und Liturgieverständnis des Laacher Konvents, das in diesem Zeitraum prägend war.

- Prachtvoller, repräsentativer Bildband über die Sakristei von Maria Laach
- Erste Bestandsaufnahme der künstlerischen und theologischen Bedeutung
- Neuste Forschungsergebnisse und Hintergründe



Gabriele Wolff
Die Sakristei der Abteikirche zu Maria Laach
Historie – Spiritualität – Bedeutung

24 x 30 cm
gebunden
ca. 160 Seiten

Zahlreiche farbige Abbildungen

Warengruppe 584
Architektur

ca. € 40,00 (D) / € 41,00 (A)

Erscheinungstermin 13.08.2025

ISBN 978-3-98790-102-7



bereits erschienen
AUSWAHL
 aus den letzten Programmen
Backlist Sachbuch

bereits erschienen
AUSWAHL
 aus den letzten Programmen
Backlist Sachbuch



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-073-0



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-080-8



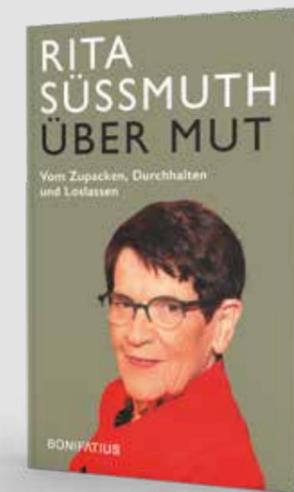
€ 20,00 (D) | € 20,80 (A)
 ISBN 978-3-98790-079-2



€ 22,00 (D) | € 22,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-066-2



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-067-9



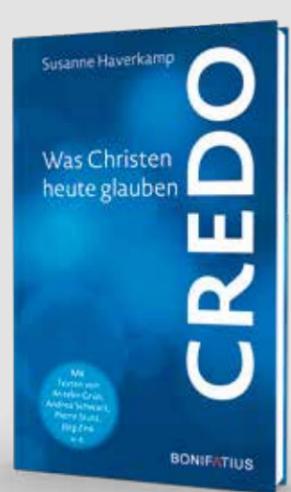
€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-052-2



€ 20,00 (D) | € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-071-6



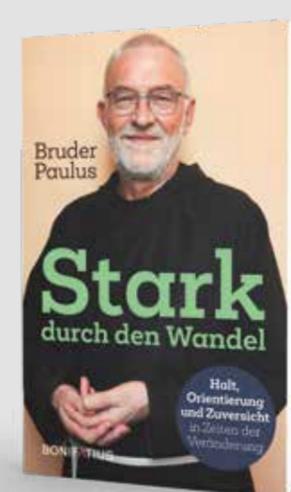
€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-069-3



€ 16,00 (D) | € 16,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-081-5



€ 16,00 (D) | € 16,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-068-6



€ 20,00 (D) | € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-070-9



€ 22,00 (D) | € 22,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-072-3



Wegkreuze, Kapellen, Kirchen aus dem Erzbistum Paderborn

- Hochwertige Fotografien
- Neue Perspektiven
- Glaubensorte im Erzbistum



Erzbischöfliches Generalvikariat
Diözesankalender 2026
Stationen im Erzbistum Paderborn

24 x 26 cm
24 Kalenderblätter

Warengruppe 7541

ca. € 10,00 (D) / € 10,30 (A)

Erscheinungstermin 18.06.2025

ISBN 978-3-98790-078-5



9 783987 900785

Wegkreuze, Kapellen, Kirchen – große und kleine Bauwerke zeugen von der traditionsreichen und gleichzeitig lebendigen Glaubensvielfalt im Erzbistum. Sie werden in hochwertigen Fotografien präsentiert. Die persönlichen Texte zu den einzelnen Monatsblättern lassen Personen zu Wort kommen, die sich den Orten in besonderer Weise verbunden fühlen. Ihre Bekenntnisse lassen mit den eindrucksvollen Abbildungen den Kalender zu einem außergewöhnlichen Exponat aktueller Kirchengeschichte(n) werden.

Die 24 Fotos und ausgewählten Texte stellen einen Ausschnitt der Fülle des kirchlichen Lebens im Erzbistum Paderborn dar. Das übersichtliche Kalendarium enthält die Namens- und Gedenktage sowie liturgischen Feste des Jahreskreises.

72 kreative Seiten voller Ideen für den Advent

- Ideales Geschenk: Mitmach-Kalender für Kinder
- Bastelideen, Rezepte und Geschichten
- Mit Vorlagen als Download – für zu Hause, Kita und Schule

Bistum Essen (Hg.)
Wartest du mit mir?
Essener Adventskalender 2025

19,3 x 47 cm
geheftet
72 Seiten

Warengruppe 190
Kalender

ca. € 4,95 (D) / € 5,05 (A)

Erscheinungstermin 10.09.2025

ISBN 978-3-98790-104-1



9 783987 901041



Freude, vor allem die Vorfreude auf Weihnachten, verbinden Kinder mit dem Advent. Sicher liegt das an all den vielen besonderen Überraschungen, Geheimnissen, Düften und Momenten. Durch diese wundervolle Zeit begleitet der Essener Adventskalender Kinder und Familien sowie Kitas und Grundschulen. Auf 72 Seiten finden sich viele Rezepte, Lieder, Rätsel, Erzählungen sowie Spiel- und Bastelideen, um die Zeit der Vorfreude auf Weihnachten zu gestalten und gemeinsam zu feiern. Dabei werden christliche Traditionen und adventliche Bräuche so erklärt, dass sie an die heutige Lebenswirklichkeit von Kindern und Familien anschließen. Mit zahlreichen Illustrationen und Fotos ist der Kalender ein wunderbarer Begleiter in der schönsten Zeit des Jahres – vom 1. Advent bis 6. Januar – und zum Verschenken bestens geeignet.

www.essener-adventskalender.de

Paderborner Dombauforschung

- Kunstgeschichtliche Dokumentation
- Würdigung von Arnold Güldenpfennig
- Bau- und Architekturgeschichte

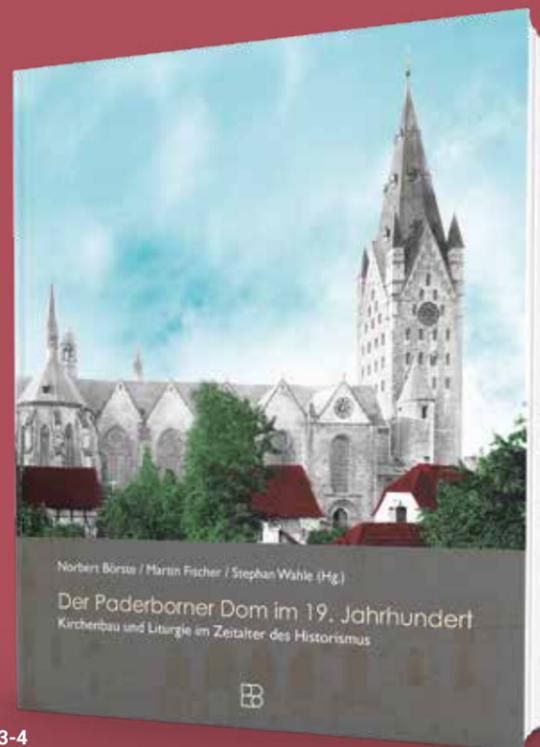
Norbert Börste / Martin Fischer /
Stephan Wahle
**Der Paderborner Dom
im 19. Jahrhundert**
Kirchenbau und Liturgie im Zeitalter
des Historismus

24 x 30 cm
gebunden
ca. 240 Seiten

Warengruppe 584
Architektur

ca. € 34,00 (D) / € 35,00 (A)

Erscheinungstermin 15.10.2025



ISBN 978-3-98790-103-4



9 783987 901034

Der reich bebilderte Band thematisiert neben baugeschichtlichen und denkmalpflegerischen Fragen aus der Zeit des Historismus die liturgische Nutzung und bistumsgeschichtliche Bedeutung der Kathedrale. Die interdisziplinären Beiträge u.a. aus den Bereichen Denkmalpflege und Kunstgeschichte, historische und systematische Theologie sowie Liturgiewissenschaft beleuchten die Bedeutung und Rezeption von Kirchenbildern und Sakralraumkonzepten jener Zeit und verdeutlichen deren Wirkung bis in die Gegenwart. Aus kunstgeschichtlicher und denkmalpflegerischer Perspektive wird umfassend das Wirken von Dom- und Diözesanbaumeister Arnold Güldenpfennig aufgearbeitet und gewürdigt. Lokale Anknüpfungspunkte ergeben sich zudem für die Erforschung von Architektur und Ausstattung der Kathedrale sowie durch die Untersuchung des gottesdienstlichen Lebens im und um den Paderborner Dom.

Heiligen- und Kunstgeschichte

- Erste Sammlung dieser Art
- Abbildungen aller erreichbaren Liborius-Graphiken
- Für Kunstliebhaber

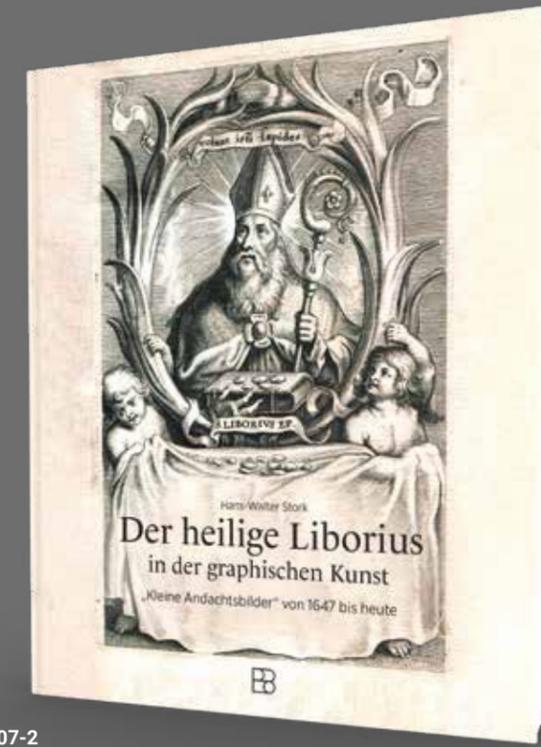
Hans-Walter Stork
**Der heilige Liborius in der
graphischen Kunst**
„Kleine Andachtsbilder“ von 1647
bis heute

21,5 x 26,5 cm
gebunden
ca. 270 Seiten

Warengruppe 542
Christentum

ca. € 34,00 (D) / € 35,00 (A)

Erscheinungstermin 15.10.2025



ISBN 978-3-98790-107-2



9 783987 901072

Ausgehend von Paderborn, wo seit dem Jahr 836 der heilige Liborius als Schutzpatron des Bistums und der Stadt Paderborn verehrt wird, breitete sich seine Bekanntheit als Patron gegen Steinleiden in ganz Europa aus. Als 1647 im ital. Amelia ein Kupferstich mit einer Darstellung des heiligen Liborius als sogenanntes kleines Andachtsbild geschaffen wurde, begann damit eine umfangreiche Produktion dieser Heiligenbilder. Der vorliegende Band 2 der Reihe „Analecta Liboriana“ dokumentiert etwa 140 graphische Blätter, die an den Verehrungsstätten des Heiligen in Florenz und Rom, Amsterdam und Antwerpen ebenso hergestellt wurden wie in Barcelona, Prag und Wien. Das Spektrum reicht von den klassischen, kleinformatigen Andachts- und Heiligenbildern über die „gozos“ aus Spanien, der großformatigen barocken Künstlergraphik bis zu zeitgenössischen Liborius-Graphiken.

Prof. Dr. Hans-Walter Stork, Jahrgang 1960, Theologe und Kunsthistoriker, ist seit 2016 Direktor der Erzbischöflichen Akademischen Bibliothek in Paderborn.

Glauben macht glücklich

- Bedeutung des Glaubensbekenntnisses für heute
- 1700 Jahre Konzil von Nicäa
- Theologisch fundiert und praxisorientiert

Peter Schallenberg
Glauben und Handeln aus Gottes Liebe
Das Apostolische Glaubensbekenntnis im täglichen Leben

12,5 x 20 cm
Klappenbroschur
ca. 144 Seiten

Warengruppe 542
Christentum

ca. € 18,00 (D) / € 18,50 (A)

Erscheinungstermin 13.08.2025



ISBN 978-3-98790-957-3

ISBN 978-3-98790-091-4



Was sind die großen Kernaussagen des christlichen Glaubens für ein christliches Leben? Ausgehend von den Artikeln des Apostolischen Glaubensbekenntnisses und zumal im Jubiläumsjahr 2025 des Konzils von Nicäa 325, auf dem das erste christliche und bis heute gültige Glaubensbekenntnis Gestalt gewann, soll nach den Grundwerten eines christlichen Lebens gefragt werden.

Kurz: Was bedeutet es für das konkrete Leben, wenn wir als Christen an den dreifaltigen Gott glauben und von Vater, Sohn und Heiligem Geist jeweils unterschiedliche Dinge bekennen? Was haben Schöpfung, Erlösung und die Kirche des Geistes mit dem Leben der Christen im Alltag und in der Gesellschaft zu tun? Und wie gelingt die Brücke vom Glauben an Gottes Liebe hin zu einem erfüllten Leben in Liebe – vom ersten Satz des Credo „Ich glaube an Gott ...“ bis zum letzten Satz „... und das ewige Leben“?

Peter Schallenberg, Prof. Dr. theol. habil, Jahrgang 1963, geb. in Oberhausen, ist seit 2008 Inhaber des Lehrstuhls für Moralthologie an der Theologischen Fakultät Paderborn und seit 2020 Direktor der Katholischen Sozialwissenschaftlichen Zentralstelle in Mönchengladbach.

Neuorientierung im Glauben

- Verbindung von antiken und modernen Glaubensansätzen
- Inspirierend für Predigt, Katechese und die persönliche Spiritualität
- Tiefe und Mystik in der christlichen Tradition

Georg Bubolz
Die kostbare Perle
Spirituelle Impulse aus aramäischen Quellen

14,5 x 22 cm
gebunden
ca. 224 Seiten

Warengruppe 542
Christentum

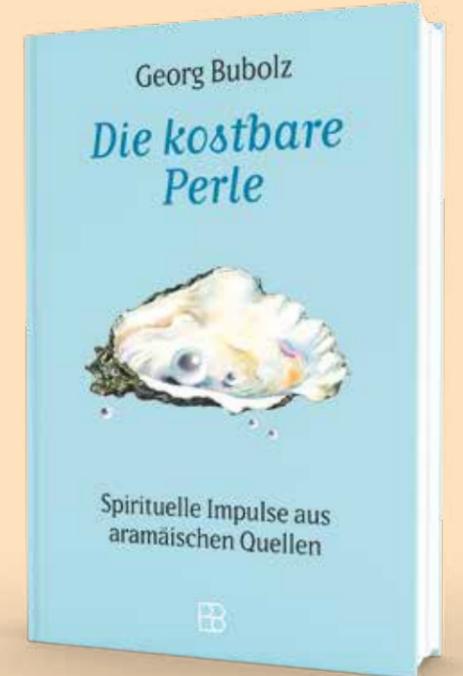
ca. € 45,00 (D) / € 46,30 (A)

Erscheinungstermin 16.07.2025



ISBN 978-3-98790-951-1

ISBN 978-3-98790-093-8



Unbestritten: Wir befinden uns in einer Kirchen- und Glaubwürdigkeitskrise! Gibt es Wege, aus der Erstarrung und Sprachlosigkeit wieder herauszukommen? Georg Bubolz versucht den Ansatz: „Back to the roots – zurück zu den Anfängen“. Gemeint sind beispielhaft die aramäischen Anfänge der ersten Christen in Antiochien. Über die sprachlichen Besonderheiten des Syro-Aramäischen werden Ansatzpunkte deutlich: vor allem in der Sicht Gottes als Geheimnis (nāzā/rozo). Wird dies ernstgenommen, können die mystischen Wurzeln des orientalischen Christentums wahrgenommen werden. Parallelen im Westen werden dadurch deutlich und ermöglichen eine Sicht auf hiesige Spiritualität aus den Quellen mystischer Begegnung mit Gott, indem eine neue Sprache eröffnet wird. Ganz im Sinne des Rahner-Wortes, dass der Christ der Zukunft ein Mystiker sei oder gar nicht mehr Christ sein werde.

Dr. Georg Bubolz, Jahrgang 1951, hat Theologie, Philosophie und Erziehungswissenschaft studiert. Er war als schulfachlicher Dezernent ab 2000 für die Einführung des syrisch-orthodoxen Religionsunterrichts in Nordrhein-Westfalen mitverantwortlich. Seit 2014 ist er Subdiakon der Syrisch-Orthodoxen Kirche.

Verständigung braucht Erinnerung

- Ausführliche Quellenanalyse
- Vermittlung zwischen Religionen
- Religiöse Pluralität und ökumenische Verständigung

Michael Bruns
Gewandelte Erinnerung
Historische und kontextuell-theologische Untersuchungen zur christlich-arabischen Literatur über den Islam

14,5 x 22 cm
kartoniert
ca. 260 Seiten

Warengruppe 541
Theologie

ca. € 34,00 (D) / € 35,00 (A)

Erscheinungstermin 18.06.2025

ISBN 978-3-98790-092-1



Interreligiöser Dialog war und ist schon immer ein grenzüberschreitender Vorgang. Eine Theologie, die sich um Verständigung mit dem Islam bemüht, muss zwangsläufig die arabische Sprache mit einbeziehen. Was aber, wenn Arabisch nicht nur die Sprache des Islam, sondern auch des Christentums ist? Michael Bruns führt in seiner Dissertation in zentrale christlich-arabische Texte über den Islam zwischen dem siebten und zehnten Jahrhundert ein. Die Autoren gehören allen christlichen Konfessionen an; ihr Umgang mit dem Islam ist nicht nur durch theologische, sondern auch durch psychologische und soziokulturelle Aspekte bestimmt. Die Arbeit zeichnet diese Entwicklungen nach und legt dabei vielfältige Verbindungen zur europäischen Theologiegeschichte frei. Auch in der Postmoderne kann der christlich-islamische Dialog daher von den historischen Erfahrungen arabischer Christen profitieren.

Interreligiöser Dialog

- Wichtiger Beitrag zum katholisch-orthodoxen Dialog
- Blick auf aktuelle sozialphilosophische Debatte
- Für konstruktives und versöhntes Miteinander

Jakob Ohm
Integrale Personalität
Eine moraltheologische Verhältnisbestimmung des Menschen zur nicht-menschlichen Schöpfung im katholisch-orthodoxen Dialog – Konfessionelle und kontroverstheologische Studien, Band 86

14,5 x 23 cm
gebunden mit Schutzumschlag
ca. 240 Seiten

Warengruppe 542
Christentum

ca. € 38,00 (D) / € 39,00 (A)

Erscheinungstermin 16.07.2025

ISBN 978-3-98790-085-3



Die gesellschaftlichen und politischen Fragen, die sich aus der ökologischen Krise ergeben, beeinflussen seit vielen Jahren auch den wissenschaftlichen Diskurs der katholischen Theologie. Unter dem Pontifikat von Papst Franziskus hat die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dieser Thematik auch lehramtlich eine Würdigung erfahren. Ausgehend von der Forderung des Papstes, das Verhältnis des Menschen zur nicht-menschlichen Schöpfung neu zu bestimmen, entwickelt der Autor ein personales Verständnis des Menschen, das dieser Herausforderung gerecht werden kann. Dies geschieht im Dialog sowohl mit aktuellen sozialphilosophischen Debatten als auch mit einem in Westeuropa kaum wahrgenommenen Diskurs in der orthodoxen Theologie. Somit bietet diese Studie mit ihrem spiritualitätstheologischen Ansatz ein personales Menschenbild für ein konstruktives und versöhntes Miteinander von Mensch und nichtmenschlicher Schöpfung an.

Jakob Ohm, geb. 1990 in Bielefeld, nach dem Besuch der dortigen Marienschule der Ursulinen studierte er in Münster, Rom und Jerusalem katholische Theologie. Sein Promotionsstudium leistete er in Paderborn ab. Er war Diakon im Raum Soest, empfing 2024 seine Priesterweihe in Paderborn und ist zurzeit Vikar in St. Dionysius in Herne.

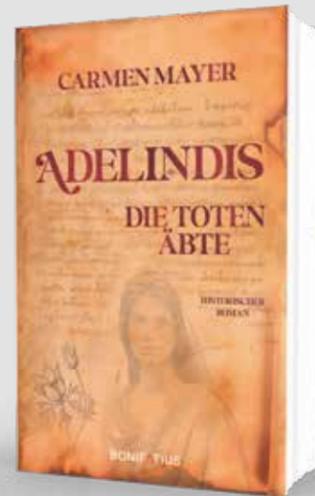
Michael Bruns, Dr. theol., Lic. theol., Jahrgang 1982, studierte Katholische Theologie in Bonn und Vallendar sowie Fundamentaltheologie, Interreligiöse Studien und Ostkirchenkunde in Rom. 2016-2023 Theologischer Referent der Katholischen Landjugendbewegung in Bayern, seit 2023 Abteilungsleiter für Räte und Verbände sowie Geschäftsführer des Diözesanrats der Katholiken im Bistum Passau.

bereits erschienen
AUSWAHL
 aus den letzten Programmen
Backlist Sachbuch

bereits erschienen
AUSWAHL
 aus den letzten Programmen
Backlist Sachbuch



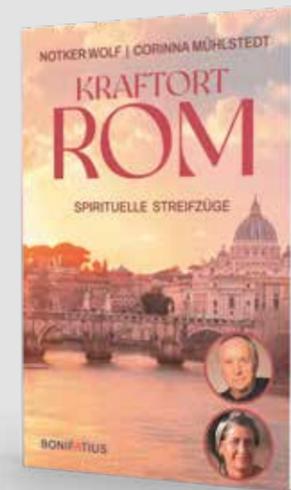
€ 18,00 (D) | € 18,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-037-2



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-074-7



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-035-8



€ 20,00 (D) | € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-059-4



€ 16,00 (D) | € 16,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-042-6



€ 20,00 (D) | € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-063-1



€ 20,00 (D) | € 20,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-058-7



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-061-7



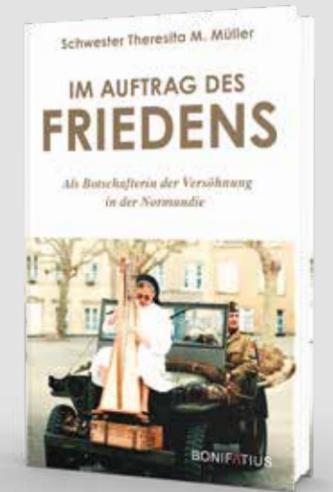
€ 22,00 (D) | € 22,60 (A)
 ISBN 978-3-98790-036-5



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-041-9



€ 25,00 (D) | € 25,70 (A)
 ISBN 978-3-98790-077-8



€ 18,00 (D) | € 18,50 (A)
 ISBN 978-3-98790-045-7



Bonifatius GmbH

Karl-Schurz-Straße 26
33100 Paderborn
05251-153 171
buchverlag@bonifatius.de
www.bonifatius-verlag.de
Verkehrs-Nummer 10713

ANSPRECHPARTNER

Ralf Markmeier

Verlagsleiter
05251 - 153 170
ralf.markmeier@bonifatius.de

Carola Stein

Vertriebs- und Marketingleitung
05251 - 153 172
carola.stein@bonifatius.de

Marie Schumacher

Marketing, Vertrieb & Presse
05251 - 153 177
marie.schumacher@bonifatius.de

Ursula Böddeker

Vertrieb
05251 - 153 171
ursula.boeddeker@bonifatius.de

Stefan Rüth

Programmleiter
05251 - 153 174
stefan.rueth@bonifatius.de

Gisela Appelbaum

Lektorat
05251 - 153 175
gisela.appelbaum@bonifatius.de

AUSLIEFERUNG / BESTELLUNGEN

Deutschland

AZB-Auslieferungszentrum Bercker
Hoogeweg 100
47623 Kevelaer
Susanna Schüssler
Tel 02832-929161
Fax 02832-929211
bonifatius@azb.de

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Tel +43 1680-14-0
Fax +43 168871-30 oder
89-68-00
bestellung@mohrmorawa.at
Webshop: www.mohrmorawa.at

Schweiz

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis
Tel +41 447624200
Fax +41 4476242 10
avainfo@ava.ch

AUSSENDIENST

Bayern

Jürgen Bogner
Mobil 0172-8900960
Fax 03212-339126
bogner@bogner-online.de

Matthias Böhme

Mobil 0172-1412589
Fax 09421-2993
matthias.boehme@me.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Bernhard Miethe
Mobil 0172-8275913
Tel 03301-530943
Fax 03301-804888
hvbermie@googlemail.com

Nordrhein-Westfalen

Konzept Verlagsbüro
Markus Zens
Te. 0 22 34 / 6999 722
zens@konzept-verlagsbuero.de

Baden-Württemberg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg

Carola Stein
05251 - 153 172
carola.stein@bonifatius.de

Marie Schumacher

05251 - 153 177
marie.schumacher@bonifatius.de

Österreich

Claudia Lambourne
Tel +43 699-11594172
Fax +43 7224-80213
office@buchdealer.at
www.buchdealer.at

Schweiz

Anna Rusterholz
Tel. +41 79 926 48 16
Backoffice: +41 44 762 42 58
a.rusterholz@ava.ch

Wir sind Mitglied der



AURORA Vertriebskooperation

Alexander Herrmann
Vertrieb und Beratung
Eversbuschstr. 40a
80999 München
Tel 089-38380690
Fax 089-383 806910
a.herrmann@vertriebundberatung.de
www.vertriebundberatung.de

Kundenmanagement DACH
Buchhandel, Onlinehandel, Fachmarkt
Claudia Graßl
Tel 089-383806917
c.grassl@vertriebundberatung.de

Svenja Bauer
Tel 089-383806921
s.bauer@vertriebundberatung.de

Cecilia Simao Schammler
Tel 089-383806919
c.schammler@vertriebundberatung.de

Ivonne Dellit
Tel.: 089/383 80 69 18
i.dellit@vertriebundberatung.de

Sie finden uns in

VLB-TIX

